



Ahrensburg, 09.07.2021

Installation fest installierter Belüftungsanlagen mit Luftfiltern in Schulen

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss möge beschließen:

Bei allen Schulsanierungen und -neubauten werden fest installierte Belüftungsanlagen mit Luftfiltern in allen Unterrichtsräumen, Lehrerzimmern und Verwaltungsräumen eingebaut. Diese können separat für jeden Raum gesteuert werden.

Für Grundschulkinder, die noch nicht geimpft werden können, wird für die vier Schulstandorte in Abstimmung mit den Nutzern geprüft, ob der Einbau nachträglich fest installierter Belüftungsanlagen mit Luftfiltern möglich ist. Falls das möglich ist, soll ein Zeit- und Kostenplan erstellt werden, der dem Ausschuss zur Abstimmung vorgelegt wird.

Begründung:

Feste Belüftungsanlagen mit Luftfiltern werden vom Land Schleswig-Holstein präferiert und gefördert. Es handelt sich hierbei um die nachhaltigste und mittelfristig wirtschaftlichste Methode für Ahrensburg, die Schulen mit Luftfiltern auszustatten.

Fest installierte Geräte haben zudem den Vorteil, dass sie besser auf die jeweilige Raumsituation angepasst werden. Außerdem tritt in den Räumen kein Platzproblem auf, da die Geräte baulich in die Gebäude integriert werden. Ein dritter Vorteil ist der geringere CO₂-Anteil in der Luft durch Zufuhr von warmer Frischluft.

Für den Anbau der Grundschule Am Aalfang ist dieses Konzept bereits beschlossen worden. Es soll ausgedehnt werden auf den Neubau der Grundschule Am Hagen, die Sanierung / den Neubau des Schulzentrums Am Heimgarten, die Sanierung der Stormarnschule und alle zukünftigen Schulsanierungen und -neubauten.

Vom Bund wird die Notwendigkeit für die bauliche Anpassung von Grundschulen anerkannt. Es gibt Förderprogramme. Allerdings endet hier momentan die Förderfähigkeit für Projekte, die Ende 2021 abgeschlossen sind.

Für die Fraktionen:

Bündnis 90/Die Grünen

Christian Schubert